



Donnerstag, 18. Januar 2018

Nummer 3

Amtliches	Seite 2
Notdienste	Seite 6
Volkshochschule	Seite 7
Schulen	Seite 7
Vereine	Seite 8
Kirchen	Seite 12

Narrenfahrplan für Weisenbach und Au

- Sonntag, 21. Januar** Nachmittagsitzung auf Schloss Erlen, Beginn 15 Uhr
- Freitag, 26. Januar** Kids Disco auf Schloss Erlen, Beginn 16 Uhr
- Samstag, 27. Januar** 1. Damen- und Herrensitzung auf Schloss Erlen, Beginn 19.11 Uhr
- Samstag, 03. Februar** 2. Damen- und Herrensitzung auf Schloss Erlen, Beginn 19.11 Uhr
- Donnerstag, 08. Februar** Eichofrühstück im Alten Spritzenhaus Weisenbach, Beginn 10 Uhr, nachmittags Rathaussturmung und Entmachtung von BM Huber
- Narrenbaumstellen auf dem Auer Kroneplatz, Beginn 17.11 Uhr
- Party-Schnurren auf Schloss Erlen, Beginn 20.01 Uhr
- Samstag, 10. Februar** Narrenbaumstellen in Weisenbach, Beginn 14.30 Uhr, davor Weißwurstfrühstück ab 11 Uhr im Alten Spritzenhaus Weisenbach
1. Närrische Sitzung des TV Au im Auer Kronesaal, Beginn 19.31 Uhr
- Sonntag, 11. Februar** 2. Närrische Sitzung des TV Au im Auer Kronesaal, Beginn 19.31 Uhr
- Montag, 12. Februar** Brezelstecken-Umzug ab dem alten Auer Kindergarten, Treffpunkt 15.03 Uhr, anschließend Kinderfasching im Auer Kronesaal
- Dienstag, 13. Februar** Kinderfasching auf Schloss Erlen, Beginn 15 Uhr
- Kehrausparty auf Schloss Erlen, Beginn 18 Uhr
- Faschingskehraus im Gasthaus Sängersheim

Impressum

Amtsblatt der Gemeinde Weisenbach.

Herausgeber:

Gemeinde Weisenbach,

Hauptstraße 3,

76599 Weisenbach,

Telefon 07224 9183-0,

Fax 07224 9183-22,

E-Mail:

buergemeisteramt@weisenbach.de,

www.weisenbach.de.

Druck und Verlag:

NUSSBAUM MEDIEN

Weil der Stadt GmbH & Co. KG

71263 Weil der Stadt,

Merklinger Straße 20,

www.nussbaum-medien.de.

Verantwortlich für den

amtlichen Teil und alle sonstigen

Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Toni Huber,

Hauptstraße 3,

76599 Weisenbach.

Verantwortlich für den

Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum,

Merklinger Straße 20,

71263 Weil der Stadt.

Einzelversand nur gegen Bezahlung

der ¼-jährlich zu entrichtenden

Abonnementgebühr.

Vertrieb

(Abonnement und Zustellung):

G.S. Vertriebs GmbH,

Josef-Beyerle-Straße 2,

71263 Weil der Stadt,

Tel. 07033 6924-0,

E-Mail: info@gsvertrieb.de,

Internet: www.gsvertrieb.de



Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung zu der Sitzung des Gemeinderates am Donnerstag, 25. Januar 2018 um 19.00 Uhr

Die am **Donnerstag, 25. Januar 2018** stattfindende Sitzung des Gemeinderates, zu der die Bevölkerung recht herzlich eingeladen wird, hat folgende

Tagesordnung

1. Bürgerfragestunde
2. Bekanntgaben
3. Beratung und Beschlussfassung des Haushaltsplanes und der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2018
4. Kindergartenbedarfsplanung

- Entwicklung der Kinderzahlen (Ü3) 2017 - 2020
- Entwicklung der Kinderzahlen in der Kinderkrippe Weisenbach (U3)
- 5. Baugesuch zur Erweiterung, Umbau und energetischen Sanierung des bestehenden Wohnhauses auf dem Grundstück Flst. Nr. 222/1, Schützenstr. 19, Weisenbach
- 6. Bauvorlagen nach dem Kenntnisgabeverfahren zur Errichtung einer Doppelhaushälfte auf dem

- Grundstück Flst. Nr. 4402, Alter Kirchweg 11, Weisenbach
- 7. Annahme von Spenden, Schenkungen und Zuwendungen
- 8. Bauvoranfrage zur Bebauung der Grundstücke Flst. Nr. 4449, Im Birket 15 und Flst. Nr. 4450, Im Birket 13, Weisenbach
- 9. Information
- 10. Anfragen aus der Mitte des Gemeinderates

gez. Toni Huber,
Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

der Wirksamkeit der 3. Änderung der 1. Fortschreibung des Flächennutzungsplanes der Verwaltungsgemeinschaft Gernsbach-Loffenau-Weisenbach – Sonderbaufläche Campingplatz Weisenbach – nach § 5 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB)

Das Landratsamt Rastatt hat die vom Gemeinsamen Ausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Gernsbach-Loffenau-Weisenbach am 23.03.2015 in öffentlicher Sitzung beschlossene 3. Änderung der 1. Fortschreibung des Flächennutzungsplanes der Verwaltungsgemeinschaft Gernsbach-Loffenau-Weisenbach – Sonderbaufläche Campingplatz Weisenbach nach § 5 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) – mit Erlass vom 01. Juli 2017 gem. § 6 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) i.V.m. § 1 Abs. 2 der Verordnung der Landesregierung zur Durchführung des Baugesetzbuches (BauGB-DVO) genehmigt. Der räumliche Geltungsbereich ergibt sich aus dem Lageplan vom 29.06.2015 und betrifft nur das Gemeindegebiet der Gemeinde Weisenbach. Die 3. Änderung der 1. Fortschreibung des Flächennutzungsplanes der Verwaltungsgemeinschaft Gernsbach-Loffenau-Weisenbach – Sonderbaufläche Campingplatz Weisenbach nach § 5 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) – wird mit dieser

Bekanntmachung wirksam. Die 3. Änderung der 1. Fortschreibung des Flächennutzungsplanes kann einschließlich der Begründung mit Umweltbericht und schalltechnischer Untersuchung

- bei der Stadt Gernsbach, Stadtbauamt, Zimmer 303 (Frau Merkel) Igelbachstraße 11, 76593 Gernsbach
- bei der Gemeinde Loffenau, Zimmer 5 (Frau Tamba), Untere Dorfstraße 1, 76597 Loffenau
- bei der Gemeinde Weisenbach, Hauptamt, Zimmer 5 (Herr Wörner), Hauptstraße 3, 76599 Weisenbach

während der üblichen Dienststunden eingesehen werden. Jedermann kann die 3. Änderung der 1. Fortschreibung des Flächennutzungsplanes einsehen und über seinen Inhalt Auskunft gemäß § 6 Abs. 5 BauGB verlangen.

Dem Flächennutzungsplan ist eine zusammenfassende Erklärung über die Art und Weise, wie die Umweltbelange und die Ergebnisse der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung in dem Flächennutzungsplanverfahren berücksichtigt wurden und aus wel-

chen Gründen der Plan nach der Abwägung mit den geprüften, in Betracht kommenden, anderweitigen Planungsmöglichkeiten gewählt wurde, gem. § 6 Abs. 5 des Baugesetzbuches beigelegt.

Es wird darauf hingewiesen, dass gemäß § 215 Abs. 1 BauGB eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nrn. 1-3 des BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes oder aber ein nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtlicher Mangel des Abwägungsvorgangs nur beachtlich werden, wenn sie innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind. Der Sachverhalt, der die Verletzung von Rechtsvorschriften oder den Mangel des Abwägungsvorgangs begründen soll, ist darzulegen (§ 215 Abs. 1 BauGB).

Gernsbach, den 04. Januar 2018
Julian Christ,
Vorsitzender des
Gemeinsamen Ausschusses

Terminsbestimmung

Aktenzeichen 1 K 89/16

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am Mittwoch, 21. März 2018, um 9.30 Uhr im Raum 006, Sitzungssaal, im Amtsgericht Rastatt, Herrenstraße 18, 76437 Rastatt **öffentlich versteigert werden:**

Grundbucheintragung:

Eingetragen im Grundbuch von Weisenbach

lfd. Nr.	Gemarkung	Flurstück	Wirtschaftsart u. Lage	Anschrift	m ²	Blatt
1	Weisenbach	378	Gebäude- und Freifläche	Strietweg 194	270	376, lfd. Nr. 1
2	Weisenbach	393	Gebäude- und Freifläche	Strietweg	212	376, lfd. Nr. 4
3	Weisenbach	394	Landwirtschaftsfläche	Strietweg	99	376, lfd. Nr. 7

Lfd. Nr. 1 Objektbeschreibung/Lage (lt. Angabe d. Sachverständigen):

2-FamHaus; 2 Garagen; Wohnfläche: 188,47 m², Bj: 1953; EG bewohnbar; OG entkernt; erheblicher Instandsetzungsbedarf; angrenzender Bach
Die Anschrift der betroffenen Immobilie wurde von Strietweg 194 auf Strietweg Haus Nummer 2 geändert.
Verkehrswert: 104.000,00 Euro

Lfd. Nr. 2 Objektbeschreibung/Lage (lt. Angabe d. Sachverständigen):

Verkehrswert: 6.300,00 Euro

Lfd. Nr. 3 Objektbeschreibung/Lage (lt. Angabe d. Sachverständigen):

Verkehrswert: 500,00 Euro

Weitere Informationen unter www.versteigerungspool.de
Ansprechpartner des Gläubigers für Interessenten unter Tel: 0228-920-33527 zu GZ:7097343001/2122 12
Der Versteigerungsvermerk ist am 04.01.2017 in das Grundbuch eingetragen worden.

Aufforderung:

Rechte, die zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, sind spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebotes nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruch des

Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Grundstücks oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

Hinweis

Es ist zweckmäßig, bereits drei Wochen vor dem Termin eine genaue Berechnung der Ansprüche an Kapital, Zinsen und Kosten der Kündigung und der die Befriedigung aus dem Grundstück bezweckenden Rechtsverfolgung mit Angabe des beanspruchten Ranges schriftlich einzureichen oder zu Protokoll der Geschäftsstelle zu erklären.

Dies ist nicht mehr erforderlich, wenn bereits eine Anmeldung vorliegt und keine Änderungen eingetreten sind. Die Ansprüche des Gläubigers gelten auch als angemeldet, soweit sie sich aus dem Zwangsversteigerungsantrag ergeben.

Gemäß §§ 67 - 70 ZVG kann im Versteigerungstermin für ein Gebot Sicherheit verlangt werden. Die Sicherheit beträgt 10 % des Verkehrswertes und ist sofort zu leisten. Sicherheidsleistung durch Barzahlung ist ausgeschlossen.

Bietvollmachten müssen öffentlich beglaubigt sein.

Schumacher, Rechtspflegerin

Beglaubigt Rastatt, 22.12.2017
gez. Götz,
Urkundsbeamtin der Geschäftsstelle

Amtliche Nachrichten

Sperrmüllbörse

In der „Sperrmüllbörse“ haben die Leser jede Woche die Möglichkeit, Möbel, Hausrat, sperrige Gegenstände, die nicht mehr gebraucht werden, aber noch zu gebrauchen sind, an dieser Stelle anzubieten, soweit sie verschenkt werden.

„Anzeigenwünsche“ können schriftlich beim Bürgermeisteramt abgegeben werden.

Angebot der Woche

1. Hasenstall aus Holz, zweistöckig, ca. 120 x 65 x 110 cm, Telefon 0176 98598878

2. Sofa, Polsterung gut, 90 x 210 cm, blau, zeitlos, auch als Gästebett geeignet, Telefon 40181

3. Falttür hellbraun, 200 x 90 cm; runder Holztisch, 90 x 60 cm, Telefon AB 656287

Eröffnung der Bilderausstellung von Werner Haitzler am 23.1.18, 19 Uhr, MediClin Reha-Zentrum Gernsbach

„Ergebnisse meiner Malerei“ ist der Titel der Ausstellung, die seit dem 8.1.18 in den Räumlichkeiten des MediClin Reha-Zentrums Gernsbach zu sehen ist. Werner Haitzler präsentiert dort bis 30.6.18 seine Bilder. Die Eröffnung ist am 23.1.18 um 19 Uhr.



rend eines Krankenhausaufenthaltes in Forbach. Von seinem Krankenzimmer aus hatte er einen wunderbaren Blick auf die Kirche in Forbach und Gausbach - die er mit Bleistift skizzierte. Hauptsächlich benutzt er für seine Bilder Acrylfarben. Das Ergebnis kann in der Ausstellung betrachtet werden.

Die Eröffnung beginnt um 19 Uhr. Nach der Begrüßung durch Bettina Wentland spricht Paul Tulowitzki die Laudatio. Passend zu den Exponaten wird die Eröffnung von den Gernsbacher Alpornbläsern musikalisch umrahmt.

Der in Forbach geborene und in der Au groß gewordene Hobbymaler begann 1952 mit seiner Lehre als Starkstromelektriker, die er erfolgreich abschloss. Danach wurde Werner Haitzler zum Wehrdienst bei der Bundesmarine in Standorte wie Wilhelmshafen, Bremerhaven und Neustadt in Holstein eingezogen. An Bord des Minensuchbootes „MS Widder“ verbrachte er erlebnisreiche Zeiten. Nach ein paar Jahren bei der Fa. Siemens auf Fernmontage und reich an Erfahrung fand Wer-

ner Haitzler den Weg zurück in das Murgtal. Durch Hobbys wie schnitzen, malen und das sammeln von alten Werkzeugen und Maschinen, brachte Werner Haitzler es zu einer stattlichen Sammlung. Seine Urlaube verbrachte er in den Bergen, wo er so manche Gams und manchen Steinbock gesichtet hat, aber auch viele Motive, die ihn immer wieder zum Malen motiviert haben. Inspiriert zur Malerei wurde Haitzler 1990 wäh-

Im Anschluss haben die Gäste ausreichend Gelegenheit, bei einem kleinen Imbiss und einem Glast Sekt die Kunstwerke zu bestaunen. Anmeldungen sind erwünscht unter der Telefon-Nummer 07224 992-0.

Gemeinde Weisenbach



KINDERGARTEN
ST. CHRISTOPHORUS



Wir brauchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt Verstärkung für unser Team in der Kinderkrippe:

Wir suchen:

- eine/einen staatlich anerkannte/n Erzieher/-in oder Kinderpfleger/-in mit abgeschlossener Ausbildung oder einem gleichwertig anerkannten Abschluss, der / die
- mit Engagement und Begeisterung in der Zusammenarbeit mit Kindern, Eltern und anderen Institutionen arbeitet, der / die
- offen ist für neue Wege und gute Ideen einbringt, der / die
- teamorientiert arbeiten kann und Wert auf ein gutes Betriebsklima legt.

Wir bieten:

- Ein nettes, erfahrenes und aufgeschlossenes Team
- Mitspracherecht und Eigenverantwortung
- Einen attraktiven Personalschlüssel mit geregelter Arbeits- und Vorbereitungszeit
- Bezahlung in Anlehnung an den TVÖD

Interesse?

Besuchen Sie uns auch gerne auf unserer Homepage: www.weisenbach.de/kiga

Kontakt:

Für Rückfragen stehen Ihnen Herr Krieg (Tel. 07224 9183-12) oder die Kindergartenleiterin Frau Warth (Tel. 07224 67277) gerne zur Verfügung.

Ihre Bewerbungsunterlagen schicken Sie bitte schriftlich (keine Mails) bis zum **2. Februar 2018** an die Gemeinde Weisenbach, Hauptstr. 3, 76599 Weisenbach

Projektaufruf der Lokalen Aktionsgruppe „Regionalentwicklung Mittelbaden Schwarzwaldhochstraße e.V.“

Die LEADER-Aktionsgruppe „Regionalentwicklung Mittelbaden Schwarzwaldhochstraße e.V.“ ruft erneut zum Einreichen von innovativen LEADER-Projekten auf, die die Entwicklung der Region Mittelbaden Schwarzwaldhochstraße voranbringen sollen. Mit dem vorliegenden Projektaufruf sollen potentielle Projektträger über das bestehende Förderangebot informiert werden:

Datum des Projektaufrufs:

11. Dezember 2017

Stichtag für die Einreichung der Anträge:

19. Januar 2018

Voraussichtlicher Auswahltermin:

7. Februar 2018

Adresse für die Einreichung der Anträge und Kontakt für weitere Informationen und Fragen:

Regionalentwicklung Mittelbaden Schwarzwaldhochstraße e.V.

Frau Dr. Wurz

Geroldsauer Straße 42

76534 Baden-Baden

Telefon: 07221-93-1650

Themenbereiche der Förderung:

Anträge können aus allen Handlungsfeldern des Regionalen Entwicklungskonzeptes (REK) der LAG Mittelbaden/Schwarzwaldhochstraße eingereicht werden:

- Handlungsfeld 1 - Wald, Natur-

schutz und Landschaftspflege

- Handlungsfeld 2 - Nachhaltige Freizeit- und Tourismusangebote

- Handlungsfeld 3 - Ressourcen- und Klimaschutz

- Handlungsfeld 4 - Heimat- und Kulturpflege

- Handlungsfeld 5 - Lebensqualität im Dorf

Der Aufruf richtet sich an öffentliche und private Antragsteller wie Privatpersonen, kleine Unternehmen und Vereine. **Private Antragsteller**, die im Jahr 2018 ein Projekt im Bereich Naturschutz und Landschaftspflege oder ein Kulturprojekt umsetzen möchten oder Frauen, die im Jahr 2018 eine Existenz gründen oder eine Bildungsmaßnahme umsetzen möchten, werden aufgefordert, sich im Rahmen dieses Projektaufrufs zu bewerben.

Details können dem Regionalen Entwicklungskonzept (REK) entnommen werden:

<https://www.leader-mittelbaden.de/was-ist-leader/ziele-des-regionalen-entwicklungskonzepts-rek/>

Höhe des EU-Budgets, das für den Aufruf bereit steht: 220.000,- €

Zusätzlich stehen Landesmittel aus den LEADER-Fördermodulen 3 bis 5 (3: LPR – Landschaftspflege, 4:

IMF – Maßnahmen für Frauen und 5: Kultur) in der vom Land Baden-Württemberg für das Jahr 2018 freigegebenen Höhe zur Verfügung. Die Bereitstellung dieser Landesmittel steht unter dem Vorbehalt der Zustimmung des Landtages zum Doppelhaushalt 2018/19, über den voraussichtlich am 20. Dezember 2017 entschieden wird. Zusätzlich stehen noch Landesmittel aus dem ELR zur Kofinanzierung privater in der erforderlichen Höhe zur Verfügung.

Hinweise auf die geltenden Auswahlkriterien:

Im Regionalen Entwicklungskonzept (REK) sind die wesentlichen Informationen zur Auswahlentscheidung enthalten (Kapitel 3.2). Es gelten die von der Mitgliederversammlung am 16.11.2016 beschlossenen regionalen Entwicklungsziele. Die Projektauswahl erfolgt durch den Ausschuss des Vereins, der derzeit mit 20 Mitgliedern besetzt ist. Grundlage für die Projektauswahl ist ein Projektauswahlbogen. Die entsprechenden Dokumente stehen im Download-Bereich der Homepage bereit: <https://www.leader-mittelbaden.de/was-ist-leader/downloads/> Es wird empfohlen, die Projektanträge vorab mit dem Regionalmanagement der LAG abzustimmen.

köb 

Öffentliche Bücherei
Weisenbach
und Au



Im Belzerhaus
Belzerweg 4
76599 Weisenbach

Öffnungszeiten:

Sonntag: von 11.15 bis 12.15 Uhr

Mittwoch: von 16 bis 19 Uhr

Telefon 9947720

AUSLEIHE KOSTENLOS!

„Afrika fernab erleben - Lesung mit Diashow“

Fremde Länder entdecken – Abenteuer erleben – an persönliche Grenzen stoßen.

Die Eindrücke und Erfahrungen ihrer einjährigen Reise durch Afrika teilt uns Frau Astrid MacMillian bei der Vorstellung ihres Buches „Afrika fernab erleben“ mit.

Das Büchereiteam lädt sehr herzlich zu dieser spannenden Lesung auf Dienstag, 23.1.18 ins katholische Gemeindehaus in Weisenbach ein. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.



Foto: Elena Blokhina/Hemera/Thinkstock

Fragen zur Wohnsituation und Mietbelastung

Interviewer befragen rund 50 000 Haushalte in Baden-Württemberg

Die Präsidentin des Statistischen Landesamtes, Dr. Carmina Brenner, informiert die Presse, dass der Mikrozensus 2018 beginnt. Über das ganze Jahr 2018 werden dazu in über 900 Gemeinden rund 50 000 Haushalte in Baden-Württemberg von Interviewern des Statistischen Landesamtes befragt.

Neben dem Grundprogramm zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung, werden 2018 auch Fragen zur Wohnsituation gestellt. Dabei geht es um die Versorgung mit schnellem Internet, die Barrierefreiheit der Wohnung sowie um die verwendeten Energien für Heizung und Warmwasser. In Mieterhaushalten wird darüber hinaus die Mietbelastung erhoben. Diese Zahlen sind für die Planung von Politik und Verwaltung von großer Bedeutung, stellt Frau Dr. Brenner fest. Sie bittet die ausgewählten Haushalte um ihre Mitwirkung.

Was ist der Mikrozensus?

Der Mikrozensus ist eine amtliche Haushaltsbefragung, mit der seit 1957 wichtige Daten über die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung ermittelt werden. Die Ergebnisse dienen als Grundlage für politische, wirtschaftliche und soziale Entscheidungen in Bund und Ländern, stehen aber auch der Wissenschaft, der Presse und den interessierten Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung. Die Daten des Mikrozensus werden kontinuierlich über das ganze Jahr verteilt von Erhebungsbeauftragten erhoben. Knapp 1 000 Haushalte werden pro Woche befragt.

Wer wird für die Erhebung ausgewählt?

In einem mathematischen Zufallsverfahren werden zunächst Gebäude bzw. Gebäudeteile gezogen. Erhebungsbeauftragte ermitteln vor Ort, welche Haushalte in den aus-

gewählten Gebäuden wohnen und kündigen sich bei diesen mit einem handschriftlich ergänzten Ankündigungsschreiben mit Terminvorschlag an. Für die ausgewählten Haushalte besteht **Auskunftspflicht**. Sie werden innerhalb von fünf aufeinander folgenden Jahren bis zu viermal im Rahmen des Mikrozensus befragt.

Wie läuft die Befragung ab?

Erhebungsbeauftragte des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg suchen die Haushalte zum vorgeschlagenen Termin auf und bitten sie um die Auskünfte. Sie können sich mittels eines Interviewer-Ausweises als Beauftragte des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg ausweisen. Die Auskünfte können für alle Haushaltsmitglieder von einer volljährigen Person erteilt werden. Die Erhebungsbeauftragten verwenden einen Laptop und geben Ihre Antworten direkt ein.

Die Durchführung der Befragung mit unseren Erhebungsbeauftragten ist für die Haushalte die einfachste und zeitsparendste Form der Auskunftserteilung. Alternativ haben diese auch die Möglichkeit, den Fragebogen in Papierform selbst auszufüllen. Alle erhobenen Einzelangaben unterliegen der Geheimhaltung und dem Datenschutz und werden weder an Dritte weitergegeben noch veröffentlicht. Nach Eingang und Prüfung der Daten im Statistischen Landesamt werden diese anonymisiert und zu aggregierten Landes- und Regionalergebnissen weiterverarbeitet.

Weitere Informationen zum Mikrozensus:

www.statistik-bw.de/DatenMelden/Mikrozensus.

Kontakt:

Fachliche Rückfragen
im Statistischen Landesamt
Tel. (0711) 641 -2513 oder -2523,
mikrozensus@stala.bwl.de
Pressestelle, Tel.: 0711/641-2451,
pressestelle@stala.bwl.de

Notdienste der Ärzte und Apotheken

Ständige Notrufnummern - Weiterleitung an diensthabenden Arzt

Der ärztliche Bereitschaftsdienst steht den Patienten in Notfällen von Montag bis Freitag von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr sowie am Wochenende/Feiertagen von 8 bis 8 Uhr unter der Telefonnummer **116117** zur Verfügung. An Wochenenden/Feiertagen wird die Patientenversorgung direkt in den Räumen der Notfallpraxis Baden-Baden, Balger Straße 50, von 8 bis 22 Uhr erfolgen. Die Notfallpraxis ist unter obiger Telefonnummer erreichbar. In lebensbedrohlichen Situationen muss der Rettungsdienst unter der Europarufnummer 112 benachrichtigt werden.

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst Telefon 116117

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst
Bereitschaftsdienstzeiten siehe oben, zusätzlich aber mittwochs von 13 Uhr bis 8 Uhr am Folgetag
Telefon 01805 19292-122

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst Telefon 01805 19292-125

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst
Ab sofort unter der Rufnummer 0621 38000810 bzw. unter www.kzvbw.de/site/service/notdienst zu erreichen.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst
von Samstag 12 Uhr bis Montag 8 Uhr
20./21. Januar - Dr. Zebisch,
Körnerstraße 6, Gaggenau,
Telefon 07225 9884882

Apotheken
www.lak-bw.de
Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

Samstag, 20. Januar
Eberstein-Apotheke,
Beethovenstraße 30, Ottenau,
Telefon 07225 70304

Sonntag, 21. Januar
Murgtal-Apotheke,
Gottlieb-Klumpff-Straße 12, Gernsbach,
Telefon 07224 3806

Alle Angaben ohne Gewähr!

Eine herzliche Einladung zum Workshop: Mentale Stärke und Glück kann man lernen

Wissenschaftler haben erforscht, wie man mentale Stärke und Glück lernen kann.

In diesem Workshop wird erklärt, wie das menschliche Gehirn arbeitet und wie unsere Wahrnehmung unser Verhalten und Wohlbefinden beeinflusst. So wird nachvollziehbar, warum wir manchmal ganz anders handeln, als wir eigentlich möchten.

Im Kurs gibt es Übungen zur Wahrnehmung von Emotionen und körperlichen Empfindungen, sodass man diese im Alltag identifizieren kann und einen sinnvollen Umgang damit erlangt. Außerdem werden Übungen vorgestellt, um Glück, Wohlbefinden und Freude bewusster und intensiver zu empfinden, da eine häufigere Wahrnehmung der positiven Emotionen zu größerer Zufriedenheit und Wohlbefinden führt. Am Ende des Workshops kann jeder Teilnehmende sein individuelles "Glücksrezept" zusammenstellen, um damit mehr Stärke, Zufriedenheit und Lebensfreude in sein Leben zu integrieren.

H17575WE - Weisenbach

Anke Reichert

Samstag, 20.01.2018, 13:00-17:00 Uhr,

Johann-Belzer-Schule,

EUR 24,00 bei 11 - 12 Teilnehmenden

EUR 35,00 bei 8 - 10 TN /

EUR 46,00 bei 5 - 7 TN

Mathematik - Vorbereitung auf den Hauptschulabschluss

H60511JWE - Weisenbach

Bernd Gerstner

10 x donnerstags, ab 25.01.18, 18:00

- 19:30 Uhr, Johann-Belzer-Schule,

EUR 62,00 bei 11 - 12 TN / EUR 90,00

bei 8 - 10 TN / EUR 118,00 bei 5 - 7 TN

(Kursgebühr bereits ermäßigt)

Anmeldungen schriftlich mit dem VHS-Anmeldeformular entweder im Rathaus, Hauptstr. 3, oder bei der örtlichen Leiterin Ulrike Essig, Leimengrübstr. 9; Tel. 07224 /7372 oder über das Internet unter www.vhs-landkreis-rastatt.de



Schulförderverein Forbach - Weisenbach e. V.

Rückblick auf Aktionen in 2017 und Vorschau auf 2018

Wir wünschen unseren Mitgliedern, Freunden und Förderern ein gesundes, glückliches und erfolgreiches 2018. Anfang des letzten Jahres wurde im Rahmen einer außerordentlichen Mitgliederversammlung das Vorstandsteam des Schulfördervereins Forbach - Weisenbach e. V. neu gewählt. Es konnten einige engagierte Mitglieder für ein Amt gewonnen werden und somit wurde die zur Debatte stehende Vereinsauflösung abgewendet.

Der Förderverein konnte in 2017 einige Aktionen der Johann-Belzer-Schule in Weisenbach und der Klingenbachschule in Forbach unterstützen. Wie z. B. ein Projekt des Vereins für ein lebenswertes Murgtal, ein Sucht-Präventionsprojekt des Landesverbands für Prävention und Rehabilitation oder ein Heidelbeertag beim Infozentrum Kaltenbronn. Wie in jedem Jahr übernahm der Verein auch in 2017 die Kosten für die Schülerzusatzversicherung.

In diesem Jahr wird der Förderverein wieder Selbstverteidigungskurse für die Schülerinnen und Schüler der beiden Schulen anbieten. Bereits 2016 nahmen an dem lehrreichen Kurs, der von Annett und Gerold

Schaible geleitet wird, viele Schülerinnen und Schüler mit viel Spaß teil.

Auch das Projekt Pausenkiosk ist an der Johann-Belzer-Schule gestartet, für dessen Startfinanzierung der Schulförderverein gesorgt hat. Mit Unterstützung von Lehrerin Julia Haitz und Peter Marx, der die Schulsozialarbeit an beiden Schulen in 2017 übernommen hat, konnten die Schüler der höheren Klassen bereits die ersten Pausenverkäufe durchführen.

Die Beteiligung an den Aktionen muss natürlich auch finanziert werden. Den größten Anteil haben daran unsere Mitgliedsbeiträge. Darüber hinaus haben wir im Jahr 2017 Schulveranstaltungen bewirkt, beteiligten uns beim Tag der offenen Tür in Weisenbach und hatten einen Stand auf dem Forbacher Weihnachtsmarkt.

Im Januar konnten wir vom Maler- und Gipserbetrieb Björn Dieterle e. K. eine Spende in Höhe von 300 Euro entgegennehmen, die in unsere Beteiligung an den Kosten für die Selbstverteidigungskurse einfließen werden. Vielen herzlichen Dank dafür!



Johann-Belzer-Grund- und Werkrealschule Forbach-Weisenbach

Neu an der Johann-Belzer-Schule: Der Pausenverkauf der SMV!

Ein lang ersehnter Schülerwunsch konnte an der Johann-Belzer-Schule endlich realisiert werden: Seit Januar 2018 gibt es nun für die Werkrealschüler einen Pausenverkauf. Maßgeblichen Anteil an der Umsetzung hatte dabei der Förderverein der Johann-Belzer-Schule. Der Verein unterstützte die SMV finanziell, so dass die erste Großbestellung nicht aus der SMV-Kasse bezahlt werden musste, sondern vom Förderverein komplett übernommen wurde. Hierfür sagen wir im Namen aller Schüler: DANKESCHÖN!

Eine große Hilfe bei der Organisation war auch Tanja Buchwald, die

den Kontakt zu „Edeka Fitterer“ in Weisenbach herstellte und die Bestellung der ersten Waren und die Lieferung an die Schule übernahm. Auch hierfür **VIELEN DANK!**

Nun sind also die Schüler der SMV und weitere Helfer gefordert: In jeder ersten großen Pause wird die Ware in der Pausenhalle der WRS verkauft; schon die erste Woche war ein großer Erfolg!

Das Warensortiment des SMV-Verkaufs reicht von Getränken wie Apfelschorle, Multivitaminensaft, Wasser, Schoki oder Eistee über Knabberzeug wie Knoppers, Müsli- und Fruchteriegel bis hin zu frischem Obst (Äpfel).

Der Verdienst durch den Verkauf kommt den Werkrealschülern wieder zugute, denn damit finanziert die SMV zu großen Teilen ihren WRS-Ausflug, der seit einigen Jahren fest im Jahresprogramm der Schule steht.

Die Schüler der SMV und ihre Verbindungslehrerin Julia Haitz hoffen natürlich weiterhin auf große Resonanz und Erfolg beim Verkaufen. Ein weiteres wünschenswertes Ziel ist natürlich, den Pausenverkauf auch irgendwann auf dem Grundschulhof anzubieten.

Vereinsnachrichten

Heimatspflegeverein Weisenbach

Stubenabend am 24. Januar im Kolpinghaus

Auch in diesem Jahr lädt der Heimatspflegeverein zu seinem traditionellen, unterhaltsamen und geselligen öffentlichen Stubenabend ein. Er findet am kommenden Mittwoch, den 24. Januar, um 19.00 Uhr, im Kolpinghaus statt.

Erstmals werden die Gäste von dem Liedermacher Serge Rieger aus dem Elsass unterhalten. In „Elsässer Ditsch“ wird er einfühlsam seine selbst geschriebenen Lieder vortragen, die er mit der Gitarre und teils mit der Mundharmonika begleitet. Zum Vortrag werden bekannte Lieder kommen, wie: „Min Liedl isch grad wie ä Sunneschin“ und „Offini Händ“ oder vom Abschied von der Kindheit mit „Nemm mich noch emol uf d'Schoß, grad e kleines bisschen bloß“. Neben den beschwingten Weisen kann er sich aber auch trotzig zur Wehr setzen mit dem Lied „Nit ums Verregge mach i mit“. Ein besonderes Anliegen des Mundartpoeten ist die Förderung der elsässerdeutschen Sprache bei Kindern. Serge Rieger singt seit vielen Jahren in seiner Muttersprache und hat sowohl im Elsass und im Badischen eine große Fangemeinde und wird auch im Kolpinghaus begeistern.

Für das leibliche Wohl ist zu Beginn mit einem Bauernvesper und Moscht von Friedhelm Hörth für einen Unkostenbetrag gesorgt. Einen Zubringerdienst wird um 18.20 Uhr, ab dem Feuerwehrhaus in Au, danach an der Kreuzungim Viertel, bei der Heimatsstube in der Kelterstraße und dem ehemaligen Gasthaus „Küfer“ angeboten.

Alle Mitglieder sowie Freunde der Stubenabende und die Bevölkerung sind herzlich zu einem stimmungsvollen Abend im Kolpinghaus eingeladen und wir würden uns über einen guten Besuch sehr freuen.

Impressum

Amtsblatt der Gemeinde Weisenbach.

Herausgeber: Gemeinde Weisenbach, Hauptstraße 3, 76599 Weisenbach, Telefon 07224 9183-0, Fax 07224 9183-22, E-Mail: buergermeisteramt@weisenbach.de, www.weisenbach.de.

Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG, 71263 Weil der Stadt, Merklinger Straße 20, www.nussbaum-medien.de.

Verantwortlich für den amtlichen Teil und alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Toni Huber, Hauptstraße 3, 76599 Weisenbach.

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt.

Einzelversand nur gegen Bezahlung der ¼-jährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

Gesangverein Eintracht Au

Singstunde

Am Freitag, 19.01., um 19.30 Uhr Singstunde des Gemischten Chor im Sangerheim. Der Junge Chor hat um 18.00 Uhr Probe im Vereinsraum. Wir freuen uns jederzeit über neue Stimmen. Probiert es doch einfach mal aus. Kontakt: info@jucho-eintracht-au.de

Musikverein Weisenbach

Einladung zur Mitgliederversammlung

Der Musikverein lädt alle Ehrenmitglieder und Mitglieder zur Mitgliederversammlung am **morgigen Freitag, 19. Januar**, recht herzlich ein. Beginn ist um 19 Uhr im Naturfreundehaus. Die Mitglieder des Naturfreundevereins Weisenbach sorgen mit Wurstsalaten und heißen Würsten für das leibliche Wohl. ber die Teilnahme zahlreicher Mitglieder würde sich die Vorstandschaft freuen.

Schwarzwaldverein Gernsbach

Wandereinladungen

Achtung Dienstagswanderer, statt dienstags findet unsere Wanderung einen Tag später, am **Mittwoch, 24. Januar 2018**, statt. Wir treffen uns um 13.15 Uhr am Bahnhof Gernsbach. Nach der Fahrt nach Obertsrot wandern wir mit Manfred und Marlene Zapf an der Antoniuskapelle vorbei und kehren im Schloss Eberstein ein. Für weitere Nachfragen: 07224 4559

Mittwoch, 24. Januar 2018

Unser Treffen ist um 10 Uhr am Gernsbacher Bahnhof. Die Wanderung mit Doris Schillinger und Ingeborg Ziegler führt durch den Kurpark zum Lautenfelsen, die hintere Illert nach Gernsbach zur Einkehr. Länge der Wanderung: ca. 10 bis 12 km (250 Hm) lang. Für weitere Nachfragen: Telefon 07224 4356 oder 07224 4736.

Karnevalsgesellschaft Hohle Eiche

Kartenausgabe der Sitzungskarten für die Fasnachtssitzungen

Die Kartenausgabe für die beiden Fasnachtssitzungen der KG "Hohle Eiche" am 27. Januar und am 03. Februar ist am Samstag, den 20 Januar

in der Festhalle Weisenbach. Die Karten können von 11.00 Uhr bis 13.00 Uhr abgeholt werden. Der Kartenpreis beträgt 10 Euro.

Nachmittagssitzung

Am Sonntag, 21. Januar, starten wir unsere Kampagne mit der Nachmittagssitzung auf Schloss Erlen. Hierzu laden wir die Einwohnerschaft von Weisenbach und Au sowie Umgebung recht herzlich ein. Kommen Sie vorbei und verbringen Sie mit uns ein paar heitere Stunden. Die Aktiven der Kar-

nevalsgesellschaft haben sich wieder so manche „Schräge Sachen“ einfallen lassen. Beginn ist um 15 Uhr. Einlass ist um 14 Uhr. Karten sind an der Tageskasse erhältlich. Eine Platzreservierung ist nicht möglich. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Angeboten werden u.a. Kaffee und Kuchen.

Terminvorschau

Am Freitag, 26. Januar, findet ab 16 Uhr unsere 1. Jugenddisco statt. Eingeladen sind alle Jugendliche von nah und fern. Unser DJ wird bis ca. 20 Uhr heiße Rhythmen zum Tanzen und Rocken auflegen. Geboten werden unter anderem alkoholfreie Cocktails sowie ein kleines Rahmen-

programm. Der Eintritt ist frei! Am Freitag, 26. Januar, werden die Straßen von Weisenbach rund um die Kelter dekoriert. Zum Fahnle-Aufhängen werden wieder reichliche Helfer benötigt. Treffpunkt ist um 15.30 Uhr am Spritzenhaus. Wir bitten um rege Teilnahme!

Kids Disco auf Schloss Erlen

Hie Eicho und Helau,
es gren die Narren vom Schloss
Erlen grad nebe da Au!
Eine BIG PARTY soll in unsrem
Schloss sein,
drum laden wir alle Teenie
Fasebutze recht herzlich ein!
Am Freitag, den 26.01.18 bringen wir
die Festhalle zum Beben. Los geht's
um 16 Uhr bis 20 Uhr. Einlass für Kids

im Alter von 9 bis einschl. 14 Jahren!
Unser DJ sorgt für gute Stimmung
und Showtanze der Murgperlen Hürden
und der KG Mädels runden das
Programm ab . Ein weiteres Highlight
ist unsere Kids Cocktail Bar!
Kommt mit eurem coolen Kostüm
und guter Laune vorbei, wir freuen
uns auf Euch!

HIE EICHO

VdK Ortsverband Murgtal

Jahreshauptversammlung und Winterfeier

Am 28. Januar 2018 findet um 16.00 Uhr im Gasthaus „Ochsen“ in Langenbrand unsere diesjähriges Jahreshauptversammlung statt.

TOP: Diverse Berichte, Neuwahlen der gesamten Vorstandschaft und Ehrungen. Anträge sind bis 16.01.2018 an den Vorstand zu richten.

Anschließend findet unsere **gemeinsame Winterfeier** statt.

Alle Mitglieder und Angehörige vom Ortsverband Murgtal sind hierzu recht herzlich eingeladen. Aus Organisationsgrnden bitte wir unbedingt um Anmeldungen bei Frau Heck, Tel. 07225 76285, bis spätestens 21.01.2018.

Kolpingsfamilie Weisenbach

Gebraucht- kleidersammlung

Am 27.01. führt die Kolpingsfamilie Weisenbach wieder eine Gebrauchtkleidersammlung in Hilpertsau, Weisenbach, Au, Neudorf, Langenbrand, Bermersbach, Gausbach und Forbach durch.

Die Tüten werden in den Haushalten verteilt und liegen auch in den örtlichen Banken, Neukauf Fitterer, Schuhgeschäft Klumpp und im Rathaus aus.

Wir bitten die Kleider (auch Schuhe, Bettdecken usw.) ab 9.30 Uhr gut sichtbar am Straßenrand zu deponieren.

Der Erlös der Sammlung kommt wie jedes Jahr einem oder mehreren gemeinnützigen Projekten zu Gute. Für die Unterstützung bedanken wir uns bereits jetzt recht herzlich. Weitere Infos für die Helfer folgen.

Männerwanderung

Am 27. Dezember 2017 fand die alljährliche Männerwanderung der Kolpingsfamilie statt. Wie jedes Jahr traf man sich im Spritzenhaus der KG Hohlen Eiche. Anschließend ging es, mit zunächst unbekanntem Ziel, mit der S-Bahn talabwärts bis nach Gaggenau. Nach einem Fußmarsch von ca. 3,5 km erreichten wir unser Ziel, das Heimatmuseum in Michelbach.

Bei einer Führung durch das Gebäude wurden uns eine Vielzahl landwirtschaftliche, hauswirtschaftliche

und handwerkliche Geräte gezeigt und wir erhielten einen interessanten Einblick in das alltägliche Leben der Menschen vor 100 bis 200 Jahren. Nach der Führung erwartete uns ein zünftiges Vesper. Gut gestärkt traten wir anschließend die Heimreise an.

Unser Dank gilt allen, die zum Gelingen dieses interessanten und unterhaltsamen Ausflugs beigetragen haben!



LAG Obere Murg

Trainingslager in Zweibrücken

Auch in diesem Jahr findet die Saisonvorbereitung im Leichtathletikzentrum und Olympiastützpunkt Zweibrücken statt. Termin: 3. bis 7. April. Anmeldungen nimmt ab sofort der LAG-Vorsitzende Werner Stößer entgegen. Bei ihm ist auch die genaue Ausschreibung erhältlich.

Sylvia Schmieder gewinnt Dreikönigslauf in Großweier

Bereits zum 26. Mal veranstaltete der TuS Großweier seinen Dreikönigslauf. Erstmals in der Gesamtwertung aller weiblichen Klassen konnte sich die Läuferin der LAG Obere Murg Sylvia Schmieder in die Siegerliste eintragen. Sie bewältig-

te die 10 Kilometer Distanz in 40:25 Minuten.

Felix Gernsbeck läuft knapp an seine Bestzeit heran

Beim Hallensportfest in Mannheim startete Felix Gernsbeck beim 800 m Lauf. In einem starken Feld belegte er in 2:13,83 Minuten Platz 4. Damit verfehlte er seine Bestzeit von 2:12,96 Minuten nur knapp.

Termine

Aktuell: www.lag-obere-murg.de oder www.springen-mit-musik.com
Einsehbar unter www.blv-online.de und www.rastattertv.de/leichtathletik

Meldungen an Birgit Mungenast (Meldeschluss siehe Klammer)

27./28.1. Sindelfingen: BW- Hallenmeisterschaften

7.2. Karlsruhe: Hallen-Meeting (1.2.)

17.2. Sindelfingen: BW- Senior(innen) (6.2.)

17.2. Mannheim: Bad. M. U20/U18 (6.2.)

18.2. Mannheim: Bad. M. U16 (6.2.)

24./25.2. Halle (Sachsen-Anhalt): Deutsche Jugendmeisterschaften Winter (11.2.)

25.2. Weisenbach: LAG-Familienachmittag - Ausrichter TV Au

3./4.3. Erfurt: Deutsche Meisterschaften Senioren/innen (18.2.)

11.3. Langenbrand: Kreiswäldlaufmeisterschaften

Kreisbestenliste 2017

Auf der Homepage des Kreises (siehe oben Rastatter TV) ist jetzt die Kreisbestenliste des Jahres 2017 veröffentlicht (Stand 31.12.2017).

Ebenso die Kreisrekordliste.

Spieleabend

Am Donnerstag, den 25.01. 2018 ab 18:00 Uhr lädt der Naturfreundeverein seine Mitglieder und Gäste zu dem schon traditionellen Spieleabend ein. Gerne dürfen die Teilnehmer ihre Lieblingsspiele, egal ob Brett-, Karten oder Würfelspiele, mitbringen. Wir freuen uns auch Nichtmitglieder zu begrüßen.

Katholische Frauengemeinschaft Weisenbach und Au

"Afrika fernab erlebt" - Lesung mit Diashow

Fremde Länder entdecken? Abenteuer erleben? An die persönlichen Grenzen stoßen? Aufregendes und Nachdenkliches, Spannendes und Erheiterndes erwartet das Publikum am **Dienstag, 23. Januar 2018, um 19.30 Uhr im Katholischen Gemeindehaus in Weisenbach.** Astrid MacMillian stellt ihr Buch „Afrika fernab erlebt“ vor. Im Jahr 2012 verwirklichte Astrid MacMillian und ihr Ehemann Loyal ihren Traum: Sie reisten ein Jahr lang durch Afrika. Die sprachbegabte Gernsbacher Gymnasiallehrerin und der sportbegeisterte Ingenieur kappten ihren komfortablen Alltag in Karlsruhe und fuhren in ihrem eigens umgebauten Land Rover immer der Küste entlang durch 30 afrikanische Länder. In diesem persönlichen Reisebericht lässt uns Astrid MacMillian teilhaben an ihrer Leidenschaft für diesen Kontinent, an ihren Reisevorbereitungen, ihren Begegnungen, an ihren Gedanken zu Land und Leuten und ihren Freuden und Nöten während dieser turbulenten Zeit auf Rädern. Hautnah erlebt man, wie vielfältig die Welt, ihre Landschaften, Menschen und Kulturen sind. **Die kath. Frauengemeinschaft und die Bücherei** laden herzlich zu diesem spannenden Abend ein. Der Eintritt ist frei. Die Autorin bietet das vorgestellte Buch zum Kauf an und signiert es auch gerne. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Rückblick Generalversammlung

Pünktlich um 16 Uhr konnte am 16. Januar 2018 im katholischen Gemeindehaus Weisenbach der 1. Vorsitzende Karl Großmann die Versammlungsteilnehmer begrüßen, darunter auch Bürgermeister Toni Huber als Vertreter der Gemeinde.

In einer Schweigeminute wurde der zahlreich verstorbenen Vereinsmitglieder des vergangenen Jahres gedacht.

Schriftführer Paul Hepperle berichtete über die Aktivitäten des Vereins im Vereinsjahr 2017, darunter die Generalversammlung, Schnittkurse, Gartenbegehungen und Obstbaumbestellungen, dem Ausbau der Wasserversorgung im Vereinsgarten und der Ausstattung der Vereinshütte.

Annerose Gabauer berichtete über Ausgaben und Einnahmen. Der Kassenstand ist zum Jahresende 2017 leicht abgesunken insbesondere infolge der Investitionen in die Wasserversorgung.

Ludwig Maurer und Karl-Heinz Krieg berichteten, dass die Prüfung der Kasse eine ordnungsgemäße Führung der Kasse und der Bücher ergab.

Für die Gemeinde Weisenbach überbrachte Bürgermeister Toni Huber die Grüße der Gemeindeverwaltung und des Gemeinderats. Er sprach dem Verein Dank und Anerkennung aus für die Aktivitäten im öffentlichen Interesse, insbesondere die Kurse und Informationen, die Pflege des Grüns im Ortsinneren, die Arbeiten im Vereinsgarten in der Reifwies, und ganz besonders die Zusammenarbeit mit der Schule. Auf Vorschlag von Bürgermeister Huber erteilte die Versammlung der Kassiererin und dem Vorstand einstimmige Entlastung.

Unter der Leitung von Bürgermeister Huber wurden für die Geschäftsjahre 2018 - 2020 der Vorstand neu gewählt: 1. Vorsitzender ist wie bis-

her Karl Großmann, Friedbert Fellmoser wurde 2. Vorsitzender und damit sein Stellvertreter. Schriftführer und Kassiererin bleiben wie bisher Paul Hepperle und Annerose Gabauer. Zu Beisitzern wurden gewählt Siegfried Streeb, Robert Gerstner, Horst Göring, Gerhard Karcher, Siegfried Krieg, Hubert Mahler und Marcel Roll. Zu Kassenprüfern für 2018 wurden Karl-Heinz Krieg und Wolfgang Klumpp gewählt.

Eine besondere Ehrung konnte Karl Großmann vornehmen: nach 28-jähriger Tätigkeit als Beisitzer schied Heinrich Schoch aus dem Vorstand auf eigenen Wunsch aus. Der Vorsitzende würdigte seinen Fleiß und seine Einsatzbereitschaft bei allen Vereinsaktivitäten und dankte ihm besonders für die vielen Arbeiten, die er mit seinem geländegängigen Schlepper durchführte.

Vorstandsmitglied Paul Hepperle berichtete über eine Reise nach Japan. Besonders beeindruckend waren die Bilder japanischer Gärten und Parks. Bilder und Vortrag vermittelten einen starken Eindruck einer fremden und zauberhaften Gartenwelt in direkter Nachbarschaft zur technisch hochstehenden Kultur dieses Landes.

Vorsitzender Karl Großmann gab einen Überblick über die geplanten Vereinsaktivitäten 2018. Alle Veranstaltungen werden über den Gemeindeanzeiger rechtzeitig angekündigt.

Die Generalversammlung endete mit der traditionellen Blumenverlosung.

Mit dem Dank an die Vorstandskollegen, Bürgermeister Toni Huber sowie an alle aktiven Helfer und mit dem Aufruf, auch weiterhin die Vereinsaktivitäten tatkräftig zu unterstützen schloss Karl Großmann die Generalversammlung.

Spielberichte Tischtennis

Einen geglückten Rückrundenstart verzeichnete die **1. Damenmannschaft** in der Verbandsliga, indem beim TTC Altdorf mit 8:1 gewonnen wurde. Nachdem der Gegner nach der Vorrunde auf dem 2. Tabellenplatz lag, ist dieses hohe Ergebnis nach einer tollen Mannschaftsleistung von Monika Vig, Jasmin Langenbach, Regina Roflik und Tanja Rath hoch einzuschätzen. Es musste lediglich beim Stand von 7:0 eine Einzelniederlage hingenommen werden. Damit führen die Weisenbacher Damen die Tabelle weiterhin an.

Ebenfalls durch einen 9:3-Sieg beim Rastatter TTC in der Bezirksliga wurde die **1. Herrenmannschaft** neuer Tabellenführer. Die Weisenbacher gingen mit 4:1 in Führung, aber der Gegner konnte auf 5:3 verkürzen. Danach ging kein Spiel bis zum 9:3-Endstand mehr verloren. Ungeschlagen mit zwei Einzelsiegen und im gemeinsamen Doppel blieben Attila Vig und Jürgen Burkhardt. In den Einzeln blieb Gerhard Egner mit zwei Siegen ebenfalls ungeschlagen. Je einen Siegpunkt steuerten Monika Vig und das Doppel Frank Kalmbacher/Benno Fortenbacher bei.

Einen toller Rückrundeneinstand gelang auch der **Schülermannschaft**. Sie gewann beim TTG Bischweier mit 6:2. Nach den Doppeln führten sie mit 2:0 und bauten den Vorsprung auf 4:1 aus und gewannen dann deutlich mit 6:2.

Ohne Niederlage blieb Nina Rath mit zwei Einzelsiegen und im Doppel mit Partner Andrej Babic. Die restlichen Punkte erzielten Andrej Babic und Julia Dieterle im Einzel und das Doppel Julia Dieterle/Chiara Frey.



Kirchliche Nachrichten

KATHOLISCHE PFARRGEMEINDE

Kirchliche Nachrichten St. Wendelin,
Weisenbach und Maria Königin, Au
20.01.2018 bis 28.01.2018

Sonntag, 21. Januar

10.15 WB **Hl. Messe**, für die Lebenden und Verstorbenen der Gemeinde
* mit Totengedenken an Johann Kroner und verstorbene Eltern, Angehörige und Schwester Hildegard, **anschl. Gemeindetreff im Belzerhaus mit Eine-Welt-Verkauf**

13.30 AU Rosenkranzgebet
14.00 WB Rosenkranzgebet

Dienstag, 23. Januar

8.00 AU Rosenkranzgebet
18.30 WB **Hl. Messe**

Mittwoch, 24. Januar
8.30 AU **Hl. Messe**

Donnerstag, 25. Januar
7.30 WB **Schülergottesdienst**

Freitag, 26. Januar
8.00 WB Rosenkranzgebet
8.00 AU Rosenkranzgebet

Sonntag, 28. Januar
10.15 WB **Hl. Messe**
13.30 AU Rosenkranzgebet
14.00 WB Rosenkranzgebet

Dankesworte von Pater Bernhard Dettling

Kurz vor Weihnachten hat uns wieder der Informationsbrief von Pater Bernhard Dettling erreicht. Darin berichtet er von seiner Arbeit als Missionar in Brasilien, dieses Mal aber auch von einem krankheitsbedingten ungeplanten Heimaturlaub.



Foto: MKucova/Stock/Thinkstock

EV. KIRCHENGEMEINDE FORBACH-WEISENBACH

Donnerstag, 18. Januar

15.00 Uhr **Senioren-Kaffee** im Café Henriette in Forbach

Samstag, 20. Januar

10.00 Uhr **Ökum. Werkstatt zum Weltgebetstag 2018 Baden-Baden**

Sonntag, 21. Januar

10.00 Uhr **Gottesdienst** (Prädikant H-P. Körner)

Montag, 22. Januar

20.00 Uhr **Probe d. Lobpreischores** - Forbach

Dienstag, 23. Januar

12.15 Uhr **„Gemeinsam schmeckt's besser!“ Gemeinsames Mittagessen** im Katholischen Gemeindezentrum Weisenbach, Anmeldung unter Tel. 07228 2344 (Pfarrerin Eger) oder 07224 1434 (Marlis Fritz)

Mittwoch, 24. Januar

14.15 Uhr **Konfirmandenunterricht** im Karl-Barth-Haus in Gernsbach

Sonntag, 28. Januar

10.00 Uhr **Gottesdienst** (Pfarrerin M. Eger)
11.15 Uhr **Familiengottesdienst**